

INHALT

VORWORT	S. VII
EINLEITUNG	
1. Auswahl der Zeugnisse und terminologische Probleme	S. 1
2. Memorialquellen und liturgische <i>memoria</i> im hochmittelalterlichen Italien	S. 4
3. Aufbau und Ziel der Untersuchung	S. 11
KAPITEL I: DAS DIPTYCHON VON TRIENT	
1. Einführung	S. 14
2. Beschreibung der Handschrift	S. 15
3. Das Diptychon im <i>Sacramentarium Udalricianum</i>	S. 17
4. Bewertung	S. 21
KAPITEL II: DIE GEBETSVERBRÜDERUNG VON S. SAVINO IN PIACENZA	
1. Einführung	S. 23
2. Beschreibung der Handschrift	S. 26
3. Das Kloster S. Savino in der Forschung und den Quellen	S. 29
4. Die zeitliche Schichtung der Nameneinträge in den Seiten der Gebetsverbrüderung	S. 30
A) Der Anlagebestand	S. 31
B) Frühere Nachträge	S. 32
C) Spätere Nachträge: necrologische Notizen und Toteneinträge	S. 36
5. Personen in den Anlagepartien	S. 40
A) f. 41r	S. 40
B) f. 41v	S. 42
C) f. 42r	S. 44
6. Personen in den früheren Nachtragsschichten	S. 48
A) Klöster, Äbte und Äbtissinnen	S. 48
B) Bischöfe und Klerus	S. 59
C) Weltliche Amtsträger und Berufsausübende	S. 62
7. Personen in den necrologischen Notizen und späteren Toteneinträgen	S. 63
8. Bewertung	S. 67
KAPITEL III: DER <i>LIBER VITAE</i> DER KATHEDRALE VON SALERNO	
1. Einführung	S. 73
2. Beschreibung der Handschrift	S. 74
3. Salerno und sein <i>Liber vitae</i> in der Forschung und den Quellen	S. 79
4. Die Nameneinträge im <i>Liber vitae</i> von S. Matteo: zeitliche Schichtung und kommemorierte Personen	S. 83
5. Bewertung	S. 91

**KAPITEL IV: DER *LIBER VITAE* VON S. MARIA
IN ALBANETA (MONTE CASSINO)**

- | | |
|--|--------|
| 1. Einführung | S. 95 |
| 2. Beschreibung der Handschrift | S. 96 |
| 3. Forschungsstand und Quellenlage | S. 98 |
| 4. Die Herkunft der Handschrift | S. 100 |
| 5. Die Nameneinträge und kommemorierten Personen | S. 102 |
| 6. Bewertung | S. 105 |

KAPITEL V: DER *LIBER VITAE* VON SUBIACO

- | | |
|--|--------|
| 1. Einführung | S. 107 |
| 2. Beschreibung der Handschrift. Ihre Besitzer.
Das Skriptorium von Subiaco | S. 108 |
| 3. Subiaco und sein <i>Liber vitae</i> in der Forschung und den Quellen | S. 112 |
| 4. Das Anwachsen der Nameneinträge im <i>Liber vitae</i> | S. 116 |
| 5. Personen in den Nachträgen des <i>Liber vitae</i> | S. 118 |
| A) Kardinäle und Funktionäre der römischen Kirche | S. 118 |
| B) Bischöfe und Klerikerlisten | S. 121 |
| C) Äbte und Konvente | S. 124 |
| D) Grafenfamilien und Laien | S. 128 |
| 6. Bewertung | S. 134 |

KAPITEL VI: DER *LIBER VITAE* VON POLIRONE

- | | |
|---|--------|
| 1. Einführung | S. 137 |
| 2. Beschreibung der Handschrift. Skriptorium | S. 138 |
| 3. Polirone und sein <i>Liber vitae</i> in der Forschung und den Quellen | S. 140 |
| 4. Die Entwicklung der Nameneinträge und die Personen
im <i>Liber vitae</i> von Polirone | S. 144 |
| 5. Bewertung | S. 153 |

KAPITEL VII: DAS *OBITUARIUM* VON S. SPIRITO IN BENEVENT

- | | |
|--|--------|
| 1. Einführung | S. 156 |
| 2. Beschreibung der Handschrift | S. 157 |
| 3. Forschungsstand und Quellenlage | S. 159 |
| 4. Der Anlageentwurf von 1198 | S. 163 |
| 5. Die weitere Benutzung des <i>Obituarium</i> | S. 168 |
| 6. Die <i>fraternitas S. Spiritus</i> und das <i>instrumentum foundationis</i> | S. 170 |
| 7. Bewertung | S. 176 |

KAPITEL VIII: ERGEBNISSE UND FOLGERUNGEN

S. 180

**ANHANG: DIE GEBETSVERBRÜDEUNG IM ÄLTEREN
GEDENKBUCH VON S. SAVINO IN PIACENZA.
EDITION DER NAMENEINTRÄGE. REGISTER**

Vorbemerkung	S. 188
1. Piacenza, Biblioteca Comunale, Fondo Pallastrelli, Cod. 16, f. 41r-44r: Edition der Namen und Texte	S. 194
2. Liste wichtiger nachtragender Hände	S. 226
3. Alphabetisches Gesamtregister	S. 227
4. Lemmatisiertes Personennamenregister	S. 234
5. Sonderregister der mit Amts-, Standes- und Berufsbezeichnungen versehenen Personennamen	S. 262
6. Sonderregister der Patrozinien und geographischen Bezeichnungen	S. 275
QUELLEN UND LITERATUR	S. 277
FAKSIMILES	